

Wiesbadener Tagblatt



Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1874.

No. 22.

Dienstag den 27. Januar

Nach Einführung der Bau-Polizei-Verordnung vom 30. v. Mts. ist schon häufiger vorgekommen, daß Zeichnungen zu Baugesuch den Gesuchstellern zur Vervollständigung zurückgegeben werden mußten, da dieselben den Bestimmungen des §. 4 l. c. nicht entsprachen.

Im Interesse der Bauherren mache ich daher ganz besonders darauf aufmerksam, daß Bauzeichnungen, welche den fraglichen Bestimmungen nicht genau entsprechen, nicht revidirt werden können, und daher behufs ihrer Um- resp. weiteren Ausarbeitung zurückgegeben werden müssen, wodurch den Interessenten unnüßer, oft nicht unbedeutender Zeitverlust erwächst.

Wiesbaden, den 23. Januar 1874.
Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Betr. die Auszahlung der Einquartierungs-gelder pro 1873.

Die Einquartierungsgelder für die Quartiergeber in der **Gartenstraße, Geisbergstraße, Gemeindegäßchen, Goldgasse, Graben und Grünweg** sollen

Dienstag den 27. Januar c.
in den Vormittagsstunden vom 9 bis 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer No. 21, ausbezahlt werden.

Die Auszahlung kann jedoch nur gegen Ablieferung der Quartierbillets und an die Forderungsberechtigten selbst erfolgen.

Für Einquartierungen ohne Verpflegung erfolgt keine Vergütung.

Wiesbaden, 26. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die am 15. Januar cr. in dem Stadtwalde District **Vorderer Neroberg Abth. Ib und Ic** stattgehabte Holzversteigerung die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten hat, wird das versteigerte Gehölz

Dienstag den 27. Januar l. J. Vormittags 9 Uhr den Steigern zur Abfahrt überwiesen.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachstehende Bestimmungen des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820 werden zur genauen Befolgung wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

- §. 19a. Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder steuerpflichtig sein, muß der Communalbehörde des Ortes Anzeige davon machen;
- b. zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.
- §. 39a. Wer die in §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in **einen Thaler** Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist.
- b. Wer den Anfang eines **steuerpflichtigen Gewerbes** nicht anzeigt, erlegt **neben der rückständigen** dem

Gewerbebetriebe **aufzuerlegenden Steuer** für die Untereclaffung der Anzeige **eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt.**

- c. Wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes **nicht anzeigt**, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, **zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.**

Hierbei mache ich ferner darauf aufmerksam, daß auch **von Anzeige gemacht werden muß**, wenn ein bereits angemeldetes, **bisher steuerfreies Gewerbe** für die Folge in **steuerpflichtigem** Umfange betrieben wird.

Namentlich haben die Handwerker, sobald dieselben ihr Gewerbe mit **mehr als einem Gesellen und einem Lehrlinge** betreiben, oder sobald sie **ein offenes Lager von fertigen Waaren halten**, hiervon Anzeige zu machen.

Ebenso sind Lohnfuhrleute und Pferdeverleiher, welche ihr Gewerbe mit **mehr als einem Pferde betreiben**, verpflichtet, jedes neu hinzu angeschaffte Pferd besonders anzumelden.

Wiesbaden, 24. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Betrifft die Ausführung des Gesetzes vom 22. December 1869 über die Erweiterung, Umwandlung und Neuerrichtung von Wittwen- und Waisenkassen für Elementarlehrer.

Nach §. 16 al. 3 der revidirten Statuten der Lehrer-Wittwen- und Waisenkasse des Regierungsbezirks Wiesbaden vom 18. Juli 1871 (Extra-Beilage zum Amtsblatt vom Jahre 1872) werden die Vertreter des Lehrerstandes in den Kreisvorständen wie auch die Kassen-Curatoren auf die Dauer von drei Jahren gewählt.

Nachdem nunmehr eine Neuwahl der Vertreter des hiesigen Lehrerstandes in dem für den Stadtkreis Wiesbaden bestehenden Vorstand und der Kassen-Curatoren notwendig geworden ist, werden die wahlberechtigten Kassen-Mitglieder aufgefordert, ihre die Namen der drei gewählten Vertreter enthaltenden, mit ihrer eigenen Unterschrift zu versehenen Wahlzettel verschlossen mit der Aufschrift:

„Wahl zur Elementar-Lehrer-Wittwen- und Waisenkasse“

bis zum 3. März l. J. portofrei an den Unterzeichneten einzusenden. An diesem Tage, Vormittags 10 Uhr, werden unter Zuziehung des Schulinspectors, Herrn Rector Polack, und der bisherigen Vertreter des Lehrerstandes die Wahlzettel eröffnet und wird demnachst das Resultat der Wahl im Tagblatt bekannt gemacht werden.

Bestehender Vorschrift gemäß wird hierbei ausdrücklich bemerkt, daß die drei Lehrer, welche zu Vertretern des Lehrerstandes in den Kreisvorstand gewählt werden, zugleich als für die Wahl der drei Kassen-Curatoren und deren Vertreter legitimirt sind und daß diejenigen Lehrer, welche keine Wahlzettel abgeben, als auf ihr Wahlrecht sowohl rücksichtlich der Vertreter zu den Kreisvorständen als auch rücksichtlich der Kassen-Curatoren verzichtend betrachtet werden.

Zugleich wird nachstehend die Liste der Lehrer- und Kassenmitglieder des hiesigen Stadtkreises mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß Einwendungen gegen die Richtigkeit dieser Liste bis

zum 14. Februar c. in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, vorgebracht werden können.

Wiesbaden, den 21. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Verzeichniss

derjenigen Lehrer zu Wiesbaden, welche Mitglieder der Schullehrer-Wittwen- und Waisenklasse sind:

1) Bappeler, Friedrich; 2) Bauz, Gustav; 3) Brückheimer, Johann; 4) Bouffier, Franz; 5) Ballmann, Christian; 6) Caspari, Wilhelm; 7) Delatour, Karl Hermann; 8) Diehl, Daniel; 9) Dillmann, Anton; 10) Effelberger, Jakob; 11) Erbe, Hermann; 12) du Pais, Karl; 13) Feldhausen, Georg; 14) Fischer, August; 15) Frankenbach, Karl; 16) Gärtner, Philipp Konrad; 17) Gahn, Jakob; 18) Held, Friedrich; 19) Hertersdorf, Karl; 20) Hölzer, Philipp Wilhelm; 21) Höfer, Philipp Peter; 22) Höfer, Adolph; 23) Hoffeing, Karl; 24) Hofmann, Georg; 25) Horn, Gustav; 26) Jung, August; 27) Jung, Karl Heinrich; 28) Kibb, Heinrich; 29) Kilian, Johann; 30) Dr. Kley, Heinrich; 31) Kolb, Heinrich Ludwig; 32) Korn, Georg; 33) Krebs, Georg; 34) Kröb, Gustav; 35) Küster, Wilhelm Peter; 36) Lang, Georg; 37) Lang, Theodor; 38) Leonhard, Christian; 39) Lint, Karl Heinrich; 40) Mager, Georg Adolph; 41) Mager, Wilhelm I.; 42) Mager, Wilhelm II.; 43) Magnin, Jean Pierre; 44) Maurer, Heinrich; 45) Maus, Wilhelm; 46) Mehl, Adolph; 47) Müller, Gustav; 48) Müller, Heinrich (Clarenthal); 49) Müller, Heinrich; 50) Müller, Ludwig; 51) Müller, Joseph Adolph; 52) Reichhöfer, Adolph; 53) Pfeiffer, Johann Daniel; 54) Pulch, Philipp Christian; 55) Reinhard, Karl; 56) Reinhard, Heinrich; 57) Reinhard, Eduard; 58) Ries, Emil; 59) Römer, Friedrich; 60) Rosbach, Friedrich; 61) Sauer, Ferdinand; 62) Schidel, Johann; 63) Schild, Wilhelm; 64) Schirg, Johann; 65) Schmitt, Christian; 66) Schmitt, Georg Heinrich Christian; 67) Schmidt, Adolph; 68) Schmidt, August; 69) Schmidt, August Hermann; 70) Schröter, Karl; 71) Schumann, Christoph; 72) Schweikard, Mathias; 73) Sommer, Bernhard; 74) Stahl, Heinrich; 75) Sturm, Ernst Friedrich; 76) Türl, Philipp Jakob; 77) Wallenfels, August; 78) Weber, Johann Heinrich; 79) Weibert, Karl; 80) Weller, Jakob; 81) Widel, Jakob; 82) Wiegand, Gustav; 83) Zolmann, Karl.

Bekanntmachung

Mittwoch den 25. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts Abth. VI. dahier folgende, zur Concursmasse der Wittve des Jacob Kossel dahier gehörige, in hiesiger Gemarkung belegene Grundstücke, als:

No. 18a und 19a der Zumeßung 72 Ruthen 60 Schuh Bauplatz an der Sonnenbergerstraße zwischen einerseits Jacob Levi und Adolf Maas und andererseits Gustav von Elgons und

No. 1760 des Lagerbuchs 26 Ruthen 9 Schuh Bauplatz im vierten Bauquartier an der Ecke der Adelheidsstraße und der Viebrücker Chaussee neben Joseph Wiederpsahn, zusammen taxirt 15087 Thlr., in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Januar 1874. Der 2te Bürgermeister.
10518 Coulin.

Bekanntmachung

Donnerstag den 29. Januar c. Nachmittags 3 Uhr wird eine Parthie Mafelatur, alte Zeitungen, Tagblätter etc. im hiesigen Rathhause, Zimmer No. 1, öffentlich versteigert. Hiernach kommen ca. 150 Centner altes Gußeisen, darunter eine größere Parthie Rohr aus der Aufheizung im Theater und mehrere noch brauchbare Pumpen, ferner drei Kasianienstämme und eine Parthie altes Brennholz im Rathhausgarten zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Im Auftrage:
Balkner, Bürgermeistergehilfe.

Bekanntmachung

Donnerstag den 29. Januar c. Vormittags

10 Uhr werden in dem Stadtwalde Distrikt Münch, 4er Theil:

2 eichene Stämme von 42 Cbf.,
2 buchene " 80
4 Raummeter " eichenes Scheitholz,
6 " buchenes Wertholz,
461 " " Scheitholz,
82 " " Brühlholz,
124 " " Stockholz,

4300 Stück buchene Wellen und der Schlagraum

öffentlich versteigert.

Sammelplatz an den Herrneichen.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Im Auftrage:
Hell, Secretariats-Assistent.

Curhaus zu Wiesbaden

Grosser Maskenball

in den
Sälen des Curhauses
zu Wiesbaden

Samstag den 31. Januar 1874

Abends 7 1/2 Uhr

unter Bethheiligung hiesiger geselliger Vereine

und unter Mitwirkung
des städtischen Cur-Orchesters,
unter Leitung des Herrn Capellmeisters Müller-Berghaus,
und der Kapelle des 80. Infanterie-Regiments
unter Leitung des Herrn Capellmeisters Münch.

Während des Balles:

Zwei Vorstellungen des Zauberhünstlers Herrn E. Bosco.

Ball-Dirigent: Herr O. Dornewass.

Program m.

1. Abtheilung.

Masken-Polonaise. Narthalla-Marsch von Zulehner, (ausgef. v. d. Orchester).
Walzer. An der schönen blauen Donau v. Joh. Strauß, (Orchester).
Polka. Le Medaillon von Faust. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Galopp. Mexicaner-Galopp von Carl. Städtisches Cur-Orchester.
Polka-Mazurka. Ein Herz ein Sinn von Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Walzer. Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust von Joh. Strauß. Cur-Orchester.

Française. Hortensia von Herrmann. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Erste Vorstellung des Zauberhünstlers Herrn E. Bosco.

1. Bosco's Abenteuer in Afrika. 4. Neue chirurgische Erfindung.
2. Eine männliche Penne. 5. Die Weltkugel.
3. Eine Erinnerung an Constantinopel. 6. Das glückliche Duell.
Polka. Heiterer Muth von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.
Galopp. Blüth-Galopp von Labikhy. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Rheinländer-Polka. Rheinweingeister von Pfeife. Städt. Cur-Orchester.
Walzer. Tanz-Adressen von Joh. Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Pause.

Während der Pause:

Carolus-Marsch von F. Curi. Städt. Cur-Orchester.

Hierauf:

Große Tombola mit drei werthvollen Preisen.

Die laufende Nummer der Eintrittskarten gilt für die Ziehung. Einige Nummern der herausgegebenen Karten werden in eine Urne verschoben. Aus diesen Nummern werden drei — die erstgezogene als erster Preis, die zweite als zweiter Preis, die dritte als dritter Preis — gezogen. Die Theilnehmer des Balles haben daher im günstigen Falle gleich Anwartschaft auf einen der drei Gewinne.

Sobann:

Boyen-Marsch von Fr. W. Münch. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Zweite Vorstellung des Zauberhünstlers Herrn E. Bosco.

1. Ein Nachlaß von Bosco (Water). 4. Ein nervöser Mann (Scherz).
2. Der gefesselte Mensch. 5. Klopsender, drehender und fliegendes Stück den Masken lehren.
3. Herr Bosco wird zweicarnevalistische Tische.
Die Balltheilnehmer werden von Herrn Bosco gebeten, bei den Vorstellungen mitzuwirken.

2. Abtheilung.

Marsch. Gambinus von Bihoff. Städtisches
Polka. Sammel-Polka von Stahny. Cur-Orchester.

angaise. Victoria von Herrmann. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Mazurka. Die Emancipirte von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.
Waller. Victoria regia von E. Bach. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Waller. Freut euch des Lebens von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.
Waller. Polka. Colonia von Arndt. Capelle des 80. Inf.-Reg.
angaise. Festival-Quadrille von Joh. Strauß. Städt. Cur-Orchester.
Mazurka. Une fille du Nord von Faust. Capelle des 80. Inf.-Reg.
Mazurka. Mählengrotten-Polka von Voigt. Städt. Cur-Orchester.
Waller. Die Bajadere von Joh. Strauß. Capelle des 80. Inf.-Reg.

Der Ball beginnt um 7 1/2 Uhr, die Sälle werden um 6 1/2 Uhr
 öffentl. sie stehen sämtlich, mit Ausnahme der Lesezimmer, für diesen
 Ball zur Verfügung der Ballgäste.
 Preis der Eintrittskarte: **Vier Mark** (1 Thlr. 10 Sgr.) für die Person.
 Eintrittskarte berechtigt gleichzeitig zu den Vorstellungen des Herrn E. Böse.
 Für die Gallerie werden — soweit Raum vorhanden — Karten zu
 5 Sgr. ausgeben, welche indeß zum Eintritt in die Sälle und zur
 Benutzung nicht berechtigen.
 Alle sonstigen Karten zum Besuche des Curhauses haben zum
 Eintritt keine Gültigkeit.
 Eintrittskarten sind auf der städtischen Curkassa im Curhause,
 vom Portale, sowie in allen Buchhandlungen der Stadt
 zu haben.
 Städtische Cur-Direction.
 R. Denl.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 30. Januar l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, lassen
 wir des verlebten Herrn Wilhelm Seipel im Gasthaus
 in der Schierstein nachträglich 1 Kuh, 1 1/2 Ohm Wein,
 50 Centner Kartoffeln, 50 Centner Aeschen u. s. w., sodann
 verschiedene Mobilien, Haus- und Küchengeräthe, worunter eine große
 Zinn ist, gegen baare Zahlung versteigern.
 Schierstein, den 25. Januar 1874. Der Bürgermeister.
 Dreßler.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. Januar l. J., Vormittags 10 Uhr an-
 fangend, werden in dem Dohheimer Gemeindevald **Distrikt**
Braurod 1r Theil:
 6 1/2 Acker buchenes Brühlholz,
 4350 Stück buchene Planterwellen
 öffentlich versteigert.
 Dohheim, den 23. Januar 1874. Der Bürgermeister.
 Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Bürgermeisterei dahier werden Mittwoch
 den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rath-
 hause 6 Kommoden und 4 Schränke wegen rückständiger Steuer
 1873 meistbietend versteigert.
 Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Der Executor.
 Diebler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom
 10. Januar d. J. werden Dienstag den 27. Januar l. J. Nach-
 mittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Wagen und eine Kommode
 versteigert werden.
 Wiesbaden, den 26. Januar 1874. Der Gerichts-Executor.
 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 9. Januar
 l. J. werden Dienstag den 27. Januar Nachmittags 3 Uhr in
 dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:
 Ein Secretär und
 ein Kanape
 versteigert werden.
 Wiesbaden, den 14. Januar 1874. Der Gerichts-Executor.
 Maurer.

Notiz.

Heute Dienstag den 27. Januar, Vormittags 10 Uhr:
 Versteigerung in dem Kloppenheimer Gemeindevald Distrikt
 im sog. Eichelgarten, Trockenborn 6r Theil und Theil 1r Theil. (S.
 Ztbl. 20.)

Heute Dienstag den 27. Januar, Morgens 9 Uhr
 anfangend, und nöthigenfalls den folgenden Tag
 Fortsetzung der Versteigerung im Rathhause, achten
 bestehend in schweren seidenen Kleidern, achten
 Spitzen, kostbaren Pelzmänteln, Leibwäsche etc.
 Die beste Waare kommt heute zur Versteigerung.

Dr. Oelfer's chemische

Paste-Ringe

beseitigen Gähnerangen und Ballen etc. ganz schmerzlos
 (ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7 1/2 Sgr.
 Depot bei Oscar Bierwirth, Kirchgaße 12. 591

Alle Gewürze zum Schlachten,

als: Pfeffer, Nelken, Majoran etc., empfiehlt in reiner
 Waare A. H. Linnenkohl,
 10540 Ellenbogengasse 15.

Preßhese

in guter Qualität zu haben Draniensstraße 2 im Laden. 10570

Russische Gabelhühner

eingetroffen bei Häfner, Markt. 10588

Alle Arten Weizengnähereien, sowie ganze Ausstattungen
 mit der Maschine werden in und außer dem Hause angenommen.
 Näh. Rheinstraße 34 im Seitenbau bei Frau Fund. 10553

Braunschweiger 20-Thlr.-Loose, Ziehung am ersten
 Februar, Haupttreffer 80,000 Thlr., zu 2 Thlr. b.i
 10565 Fr. Becker, Ecke der Burgstraße und Mühlgaße.

Uhrketten und Ringe werden von ausgefallenen Haaren,
 sowie Haarzöpfe zu 36 fr. und alle Haararbeiten billig ange-
 fertigt Gemeindebadgäßchen 3 im Hinterhaus. Auch sind daselbst
 fertige Zöpfe schon von 3 fl. an zu haben. 10460

Mein Wohnhaus nach der Frankfurterstraße ist zu verkaufen.
 10429 H. Klett Wwe., Mainzerstraße 2.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich Moritzstraße 34
 wohne. Philipp Hankammer, Holzbocker. 10552

Weisbergstraße 20, 1 Stiege hoch, eine Bettstelle mit Sprung-
 rahme zu verkaufen. 10469

Ein ganz neuer Blattofen zu verk. Nerostr. 2, 2. Etage. 10461

Zu verkaufen eine gut erhaltene Bettstelle mit Sprungrahmen
 und ein Kanape Hermannstraße 7 Parterre. 10457

Ein Paar Trommler und 1 Paar Roden zu verkaufen
 Adlerstraße 18. 10557

Ein einthüriger Kleiderschrank zu verkaufen Sommerstraße 1,
 eine Stiege hoch. 10560

Eine noch neue Kommode und 2 Rohrstühle zu verkaufen
 Kirchgaße 17, Seitenbau. 10514

Hochstäte 14 werden Knochen, Lumpen, alte Metalle
 zu den höchsten Preisen angelauft. 10521

Eine große, breitere Güte, sowie 3 Waschböde auf meiner
 Bleiche zu verk. von Frau Friedersdorf, Nerostr. 41. 10499

Eine neue Gobelbank zu verkaufen. Näh. Exped. 10513

Röderstraße 20 ist ein Koffer (für ein Frauenzimmer passend)
 zu verkaufen. Näheres im Hinterhaus. 10556

Ein nicht zu großes Haus mit etwas Garten im vorderen Stadt-
 theile zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises unter
 U. A. 77 beliebe man bei Expedition dieses Blattes niederzu-
 legen. 10488

Es werden 3 Waagen zu kaufen gesucht: 1 Decimalwaage
 mit 5 Ctr. Gewicht, 1 kleine Thelewaage und 1 Salzwage.
 Näheres Expedition. 10569

Strohhut-Waschen!

Wir ersuchen unsere geehrten Kunden, ihre **Strohüte** zum **Waschen Façonniren** baldigst einzusenden, um rechtzeitige Ablieferung zu ermöglichen.

10456

Straus & Cie.,
vormals **George Möckel**

Holzversteigerung.

In dem Herzoglichen Park zu Platte kommen, Vormittags 10 Uhr anfangend,

1) Donnerstag den 29. Januar l. J. im Distrikt Kloppenheimerrain 3r Theil:

378 Raummeter buchenes Scheitholz,

31 " Stockholz und

3050 Stück buchenes Wellen;

2) Dienstag den 3. Februar l. J. im Distrikt Zunderborn 2r Theil:

4 Raummeter Weichholz und

10900 Stück buchenes Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Sammelplatz auf der Platte.

Biebrich, den 25. Januar 1874.

Der Herzogl. Oberförster.
Weimar.

289

Große Versteigerung.

Mittwoch den 28. Januar, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im **Rathhause** eine **große Parthie Wische in Schachteln, Parfümerien, Seifen, Cigarren, Cognac, Rum und Arac** gegen Baarzahlung versteigert, worauf wir insbesondere Wiederverkäufer aufmerksam machen.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung vom 20. c. veröffentlichten wir nachstehend die Namen der Herren Architekten, deren Concurrenzpläne für den **Vorschufsvereinsbau zu Wiesbaden** prämiirt worden sind.

Es erhielten:

Den **ersten Preis** von 500 Thlr. Herr **J. Grotjan** in Hamburg für das Project mit dem Motto „Fortschritt“;

den **zweiten Preis** von 300 Thlr. Herr **Christian Dähne** in Wiesbaden für das Project mit dem Motto „Fortuna“;

den **dritten Preis** von 200 Thlr. die Herren **Georg Kalb** und **Wilhelm Schmidt** in Frankfurt a. M. für das Project mit dem Motto „Erst wäg's, dann wag's“.

Wiesbaden, den 26. Januar 1874.

Vorschufs-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

277

Brück.

Roth.

Aechten Berger-Leberthran

in Flaschen und ausgewogen empfiehlt in ganz vorzüglicher Qualität

591

Oscar Bierwirth, Kirchhoff 12.

Eine fast noch neue **Flügelthüre** mit Futter und Bekleidung nebst vollständigem Beschlag ist billig zu verkaufen Helene-straße 4.

10462

Männer-Gesangverein

Heute Abend präcis 8½ Uhr: **Probe** im Vereinslokal.

A. Stein'sche Buchdruckerei

In meiner Eigenschaft als gerichtl. bestellter Sequester das Vermögen des Herrn **A. Stein** habe ich dem feldh. Buchführer Herrn **H. Letzerich** Vollmacht erteilt, alle das Druckereigeschäft eingehende Zahlungen bis zum Betrage 25 Thlr. in Empfang zu nehmen und darüber gültig zu quittieren. Zahlungen in höherem Betrage erfolgen zweckmäßig auf mein Bureau Marktplatz 3.

Wiesbaden, den 24. Januar 1874.

10451

Lang, Obergerichtsamt

A. Stein'sche Buchdruckerei

Um weiteren Anfragen zuvorzukommen theile ich mit, daß die Buchdruckerei des Herrn **A. Stein** fortgeführt wird, und nicht allein die vorhandenen Aufträge vertragsmäßig ausgeführt, sondern auch neue übernommen werden.

Wiesbaden, den 24. Januar 1874.

10451

Der Sequester:

Lang, Obergerichtsamt

Restaurant Poths.

Von heute Nachmittag 4 Uhr an **frische Hausmacher Würstchen** Abends **Metzelsuppe**.

Restauration Keil,

Bahnhofstraße 11.

Einem verehrlichen Publikum bringe mein vorzügliches **Bairisch und Frankfurter Bier**, sowie **reingehaltene Weine und gute Speisen** in empfehlende Erinnerung.



Neue Fischhalle,

Gäde der Gold- und Mehrgasse.

Ganz frisch eingetroffen: **Schellfische** ausgezeichnete **Qualität**, Cabliau (sehr frisch), ächter Rheinsalm, Stein (turbot) I. Qualität, Bachforellen, sehr schöne Seerungen (Schellfische, **Merlans**, schöne **Hummer** (lobster, homard) ferner treffen heute ein: Hechte per Wd. 30 fr., Karpfen 24 fr.

Brat-Bückinge, gr. Lachsforellen, russ. Caviar

in frischer Sendung empfiehlt

10458

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Frisches Wildschwein, frische Haselhühner, sowie sehr schöne böhmische Fasonen

bei **Joh. Geyer, Hoflieferant**

3 Marktplatz 3.

10477

Einladung zur Subscription

auf den
fünfzehnten Jahrgang
des

Adressbuchs der Stadt Wiesbaden.

Der fünfzehnte Jahrgang des Adressbuchs der Stadt Wiesbaden (1874/75) erscheint spätestens Ende Juni, womöglich schon Mitte Juni l. J. ganz in der bisherigen Eintheilung.

Es hat sich dieses Buch gerade in dieser Eintheilung in jeder Beziehung als praktisch und für Jedermann nützlich bewährt und da bei der Bearbeitung desselben officiële Quellen in ausgiebigster Weise zu Gebote stehen, ich anherdem aber mit aller Sorgfalt und soweit es menschlicher Kraft überhaupt möglich ist, die Richtigkeit des Adressbuchs dienen kann, so hoffe ich auch für die Folge diesem Buche den erworbenen guten Ruf bewahren und das rechnen zu können, daß die Bewohner unserer Stadt mir freundlich zur Seite stehen werden.

Um die Stärke der Auflage bestimmen zu können, erlaube ich mir Ihnen jetzt zur Subscription auf den fünfzehnten Jahrgang ergebenst einzuladen.

Das Exemplar kostet 2 fl. (1 Thaler 4 Sgr. 3 Pfg.) gebundene Exemplare, welche jedoch besonders zu bestellen sind, kosten 15 fr. (4 Sgr. 3 Pfg.) mehr. Späterer Laden- und Verkaufspreis: 2 fl. 30 fr. (1 Thaler 12 Sgr. 10 Pfg.) Billigere Preise zu stellen bin ich der gestiegenen Buchdruckerlöhne und Papierpreise wegen leider nicht im Stande. Subscriptionslisten liegen auf dem Rathhause, Zimmer No. 19, und in meiner Wohnung, Wellrichstraße No. 17a, 3. Stock, offen. Auch eine Subscriptionsliste bereits in Circulation gesetzt.

Die bisherige günstige Aufnahme des Adressbuchs läßt mich auch eine solche Theilnahme an der Subscription auf den fünfzehnten Jahrgang hoffen, daß die Herausgabe desselben ermöglicht werden wird. Bei dieser Gelegenheit glaube ich wiederholt darauf aufmerksam machen zu sollen, daß ich nicht der Herausgeber der hiesig erschienenen beiden Verzeichnisse stattgehabter Wohnungsänderungen bin, was der aufmerksame Leser dieser Brochüren wohl auch schon herausgefunden haben dürfte.

Schließlich erlaube ich alle Diejenigen, welche irgend eine Unrichtigkeit im vierzehnten Jahrgang des Adressbuchs gefunden haben, mir recht bald ihre Berichtigungen mündlich oder schriftlich mittheilen zu wollen.

Wiesbaden, im Januar 1874.

Wilhelm Joost,

Büraemeisterei-Secretär.

Lokal-Gewerbe- und Bürger-Verein.

Samstag den 31. Januar Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im „Deutschen Hof“, Goldgasse 2, ein Vortrag des Herrn Vollenhauer Laub über „die Kohle und einige wichtige Verbindungen derselben“ statt, wozu die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine freundlichst eingeladen werden.

Die Commission.

Neue Concordia.

Heute Abend präcis 9 Uhr: Probe.

229

Baustellen

verschiedener Größe auf die Viebricher Chaussee stoßend, und zu verkaufen. Näh. daselbst letztes Landhaus vor der Adolphshöhe. Schulgasse 4 ist unentgeltlich Dung abzuholen. 10446

Närrischer Perser-Club.

II. grosse humoristisch-carnevalistische

Persische Damen-Sitzung

Samstag den 31. Januar

in dem festlich decorirten „Saalbau Schirmer“.

Einzug des närr. Schah's mit seinem Großvezier, kleinen Reichskanzler, Dolmetscher, sowie seinen sämtlichen närr. Kleinvezieren. Bonzen &c.

Punkt 8 Uhr 11 1/4 Min.

Abends unter bengalischer Beleuchtung.



Schluß der Vorträge 11 Uhr 41 Min.

Hierauf höchst närrischer Tanzreigen, eröffnet von Sr. Majestät dem höchsten Herrscher unter der Sonne.

Eintrittspreis für Herren 1 fl., wobei eine Dame frei, jede folgende Dame zahlt 30 fr.

Kappen, Stern und Pieder gratis an der Kasse.

Karten sind vorrätzig bei den Herren H. Rahn, Langgasse 2, Ph. M. Lang, Bahnhofstraße, Carl Meinemer, Kirchgasse 28, Gastwirth Langsdorf, Spiegelgasse, sowie in der Restauration Seibel, Dogheimerstraße, im „Saalbau Schirmer“ und Abends an der Kasse.

Casseneröffnung 7 Uhr 11 Min.

10424 Das närr. Ministerium der „Perser“.

Weisses Lamm am Markt.

Heute Dienstag den 27. Januar Abends 7 Uhr:

CONCERT

10548 von Komiker Schmidt mit Gesellschaft.

Freunden und Bekannten zeige hiermit meine Verlobung mit Fräulein Theresia Kurz aus Zell ganz ergebenst an. Zell (in Tirol), im Januar 1874.

10504

Eduard Leo.

Warnung.

Da mir wiederholt wie am letzten Sonntage die Bedrückung der Mauern meines Neubaus in der Bleichstraße von den Jungen der Bewohner dieses Viertels total zertreten und die Mauern runtert worden sind, so ersuche ich die betreffenden Eltern und namentlich diejenigen, welche von ihren Fenstern diesem Unfuge mit zusehen, ihren Jungen die Betretung der Baustelle zu verbieten, widrigenfalls ich mit anderen Mitteln die en Unfug zu verhindern weiß.

10536

Fried. Meinecke.

5 Gulden Belohnung.

Am Samstag Abend wurde an einem Hause in der Nicolassstraße von einem Jungen absichtlich in das geschlossene Fenster geworfen. Obige Belohnung Demjenigen, welcher den Thäter so bezeichnet, daß derselbe polizeilich bestraft werden kann. Näh. Exped. 10465

Der junge Herr, welcher am Mittwoch ein Rasirmesser bei mir abgeholt hat, wird gebeten, dasselbe gegen das feinige umzutauschen. Bader Vigius, Schwalbacherstraße 14. 10549

Am Sonntag Abend wurde von der Schwalbacherstraße bis Kirchgasse eine **Kapuze** verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung bei O. Klingelhöfer, Marktstraße 12. 10452

Verloren wurde am Donnerstag Abend vom Theater bis Leberberg 1 ein schwarzes **Portemonnaie**, enthaltend einiges kleines Geld, zwei Schlüssel, ein Curjaal-Billet No. 1052 und zwei Boose der kölnischen Dombau-Lotterie. Gegen gute Belohnung abzugeben Leberberg 1 Parterre. 10435

Verloren ein rothseidenes **Halstuch** und goldene Vorpednadel mit Malachitknopf. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Adolfsallee 15. 10572

Verloren wurde von der Langgasse durch die untere Webergasse bis zum Nassauer Hof eine **goldene Damenuhr mit Deckel**. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzug. 10492

Ein armes Dienstmädchen verlor am Samstag Abend durch die Bahnhofstraße bis zur Rheinbahnstraße 5 ein **Baschlik**. Man bittet um Abgabe Rheinbahnstraße 5. 10508

Verloren wurde eine **Vorgnette**. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näheres Expedition. 10525

Verloren wurde ein **Sparfassen-Buch** über 100 Thaler und auf den Namen „August Müller“ lautend. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe auf dem Bureau des Vorshußvereins abzugeben. 10522

Verloren wurde am Sonntag Nachmittag der uniere Theil eines **goldenen Ohrrings**. Um Rückgabe wird gebeten Hellmündstraße 25a. 10531

Gefunden im Museum ein **Filetstrickzeug**. Abzuholen Friedrichstraße 1, 2 Treppen hoch. 10448

Marktstraße 25 wird Jemand zum Wedtragen gesucht. 10425

Ein Mädchen wünscht Monatsstelle, am liebsten Nachmittags und Morgens auf 2 bis 3 Stunden. Näh. Expedition. 10437

Modes & Confection.

Eine Verkäuferin, der französischen Sprache mächtig, wird sofort zur Aushilfe gesucht. Näh. Wilhelmstraße 15. 10544

Ein Nähmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Langgasse 12, Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 10509

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres verlängerte Adlerstraße 43, 4. Stod. 10510

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Steingasse 10. 10559

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Näh. Kaulbrunnenstr. 1a, 4. St. 10562

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird gesucht Steingasse 35 im Eßladen. 10538

Gesucht wird auf gleich oder 1. Februar in einen kleinen Haushalt ein Mädchen als solches allein, das selbstständig kochen, waschen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Moritzstraße 10 Parterre von 10—12 Uhr Vormittags. 10487

Für eine kleine, herrschaftliche Familie wird ein solides, anständiges, in der feinen wie bürgerlichen Küche wohl erfahrenes Mädchen, evangelisch, mit guten Zeugnissen versehen, zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 10443

Eine tüchtige Haushälterin wird gesucht. Näheres im Badhaus zum „Schwarzen Bod“. 10441

Ein evangelisches Mädchen gelesenen Alters, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit übernimmt, wird nach Rüdesheim zu zwei Damen ohne Kinder gesucht. Gute Referenzen und Zeugnisse erforderlich. Näheres Frankfurterstraße 5a im 3. Stod von 9—1 Uhr Nachmittags. 10442

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 10436

Eine Herrschaftsköchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, und ein Herrschaftsdienner werden gesucht. Näh. Expedition. 10430

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Marktstraße 16, drei Stiegen hoch.

Ein braves, evangelisches Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf den 1. März für eine kleine Familie gesucht. Kapellenstraße 8b.

Auf 1. Februar ein braves, reinliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres Doppeimerstraße 11.

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle bei Herrschaft oder feinen Restauration durch Frau Bird, Goldgasse (Café Schiller). Eintritt kann sogleich erfolgen.

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen gesucht.

Küchenhaushälterinnen, Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen erhalten für gleich und 1. Februar sehr gute Stellen durch Frau Bird, Goldgasse 6.

Eine Haushälterin, in allen Fächern der Haushaltung und in feinen Küche gründlich erfahren, sucht auf gleich Engagement. Näh. bei Frau Schweizer, Ellenbogengasse 4 im Laden. 10497

Ein ordentliches Hausmädchen auf gleich sucht. Näh. Neugasse 2a im Laden.

Ein braves Mädchen sofort gesucht Bahnhofstraße 12.

Dienstpersonal gesucht durch Frau Stern, Morrituspl. 1. 10498

Ein starkes Mädchen zur Hausarbeit gesucht Wilhelmstr. 9. 10511

Zwei perfekte Kammerjungfern, ein Diener, Hausmädchen und eine Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sämtlich mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen d. C. Rumpff, Häfnergasse.

Eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 21a. 10548

Ein braves Mädchen wird gesucht Moritzstraße 3 im Hinterhaus.

Eine anständige Köchin sucht Stelle. N. Meßgergasse 32, 2. St. 10530

Eine perfekte Köchin, welche Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Petri, Langgasse Nr. 23.

Gesucht ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit und ein junges Mädchen, welches gut nähen kann, beide mit guten Zeugnissen. Näheres Nerothal 27. Eintritt 26. Februar. 10538

Ein anständiges Mädchen, welches im Kochen, sowie in der Hausarbeit bewandert ist, wünscht eine Stelle. Näheres bei Frau Weber, Kirchgasse 20 im Hinterhaus. 10549

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Expedition. 10533

Ausscher-Gesuch!

Ein zuverlässiger Mann erhält bei jährlich 700 Thlr. dauernde Stelle als Fabrik-Ausscher. Fachkenntnisse nicht erforderlich. Offerte unter F. L. 12 poste restante Berlin, Postamt 10. 10538

Ein anständiger, junger Mann, welcher Haus- und Gartenarbeit versteht und serviren kann, sucht Stelle zum 15. Februar als Diener durch Frau Bird, Goldgasse 6 (Café Schiller). 200

Ein solider Hausbursche gesucht. Näheres gr. Burgstraße 8 im Eßladen. 10445

Ein junger Hausbursche gesucht. Näh. Saalgasse 16. 10532

Ein starker Junge von 15—16 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht von H. Bonacina, Kirchgasse 15a. 10533

Ein Bauschreiner (Bankarbeiter) gesucht. N. Saalgasse 16. 10532

Ein Bauschreiner und ein Fußtastelmacher gesucht Schwalbacherstraße 1. 10500

Gesucht ein Oberkellner, ein guter Koch, sowie eine Hotelköchin und Zimmermädchen d. F. Wintermeyer, Ellenbogeng. 2. 10566

Ein Schreiner (Anschläger) wird gesucht. Näh. Exped. 10511

Ein Junge von 16 Jahren sucht eine Stelle als Auskäufer oder Diener. Näheres Moritzstraße 6 im Hinterhaus. 10511

Ein Laden mit 2 Spiegelscheiben und Wohnung von 2 bis 3 Zimmern in der Langgasse oder sonstiger guter Lage wird zum 1. October c. zu mieten gesucht. Gef. Offerten unter A. K. nimmt die Expedition entgegen. 1047

Eine kleine Familie wird in der Nähe der Bahnhofe eine möblierte Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, am liebsten in einem Land- oder Gartenhaus, zum 1. April zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter M. M. No. 32 in der Expedition des Blattes abzugeben. 10434

Wollstraße 4, 2. Stock, eine heizbare Mansarde an eine anständige, stillliche Person sogleich zu vermieten. 10550

Wollstraße 38 ist eine Wohnung im 2. Stock zu verm. 10566

Burgstraße 4 ist ein abgeschlossener Seitenbau, 3 große, helle Zimmer, Küche und Keller enthaltend, zu einem Bureau geeignet, auf 1. April zu vermieten. 10489

an Brunnenstraße 1 ist eine möbl. Mansarde zu verm. 10539

Wollstraße 17 im 1. Stock rechts ist auf 1. Februar ein freundliches, unmobiliertes Zimmer zu vermieten. 10484

Wollstraße 19 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Mansarde und allem Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näheres Feldstraße 13. 10467

Reisbergstraße 20a ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern, 1 heizbaren Mansarde nebst Küche und 2 Kellern, an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. 10438

Wollstraße 5 ist ein Zimmer auf 1. April zu verm. 10507

Hermannstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sodann im 3. Stock 2 Zimmer auf 1. April auch früher zu vermieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 10481

Wollstraße 10 ist ein Dachlogis auf gleich oder 1. April und ein Logis im 1. Stock auf 1. April zu vermieten. 10496

Wollstraße 14 ist auf den 1. April eine schöne Wohnung zu vermieten. 10520

Wollstraße 30 ist ein Dachlogis und ein heizbares, möbliertes Zimmer zu vermieten. 10493

Wollstraße 8 Parterre ein möbl. Zimmer billig zu verm. 10453

Luisenstraße 16, Ecke der Bahnhofstraße, ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. 10480

Luisenstraße 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10450

Wegergasse 37 ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 10371

Wollstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 10491

Wollstraße 34, Hinterhaus, ist ein Logis von 3 Zimmern und Zubehör mit Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. 10551

Wollgasse 13, 2. St. h., ist eine geräumige Mansarde mit 2 Betten an zwei anständige Leute zu vermieten. 10537

Wollstraße 24 ist der 1. Stock ganz oder getheilt auf den 1. April zu vermieten. 10523

Wollstraße 33 im Hinterhaus 2 St. h. ist ein Stübchen mit Bett an eine ordentliche Person zu vermieten. 10526

Oranienstraße 6 ein möbl. Portierzimmer zu verm. 10375

Wollberg 35 ist ein Dachlogis und eine Werkstätte zu vermieten. 10517

Schulgasse 4 sind 2 ineinandergehende, möblierte Zimmer im Vorderhaus, sowie eine unmobilierte Mansarde zu verm. 10447

Schwalbacherstraße 49 im 3. Stock ist eine Wohnung zu vermieten. 10495

Steingasse 28 ist ein Dachlogis zu vermieten. 10459

Taunusstraße 9 im 3. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst Parterre rechts. 9113

Taunusstraße 17, Hinterhaus, ist ein Logis zu verm. 10546

Ein möbliertes Zimmer billig zu verm. Taunusstraße 13. 10440

Ein Wohnung von 6 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern, Küche u. ist gleich oder später zu vermieten. Näheres Webergasse 15. 10473

Eine Bel-Etage-Wohnung in der Wellritzsstraße mit Glasabschluß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, ist auf den 1. April für 510 fl. zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 34 Bel-Etage bis Nachmittags 3 Uhr. 10471

Ein Mansardstübchen an eine einzelne Person zu verm. Webergasse 56. 10368

Ein freundliches, möbliertes Zimmer und 2 heizbare Mansarden auf gleich billig zu vermieten Dohheimerstraße 18. 10327

Ein großes, möbl. Zimmer zu verm. Schulgasse 10 bei Heedrich. 10501

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Schachtstraße 12, Part. 10564

Ein möbliertes Stübchen an ein Mädchen zu vermieten Louisenstraße 14a, eine Stiege hoch. 10543

Ein gerades Stiebelzimmer ist unmobiliert an eine einzelne Person zu vermieten Karlstraße 18 Parterre. 10573

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden im Seitenbau ist auf den 1. Juli zu vermieten. Näh. bei H. Häfner, Langgasse 53, am Kranzplatz. 10573

Möbliertes Zimmer zu vermieten Kapellenstraße 3. 10573

In meinem neuverbauten Hause Hellmundstraße 3a ist der 2., 3. und 4. Stock auf 1. April zu vermieten. J. Rückerl, Feldstraße 8. 10516

Ein großer Laden in bester Geschäftslage mit oder ohne Wohnung ist in meinem Hause Ellenbogengasse 2 sofort zu vermieten. G. Wücher, Bierbrauereibesitzer. 7037

Ein großer Laden 10479

mit oder ohne Logis ist anderweit zu vermieten Häfnergasse 18.

Ein Laden mit Ladenzimmer und zwei Mansarden auf gleich zu vermieten. Näh. Goldgasse 15. 10528

Alteintstraße 34 ist ein großer Stall nebst Remise, welcher sich auch als Magazin eignet, zu vermieten. 10488

Ein guter Keller zu vermieten. Näheres Expedition. 10431

Penfion für Knaben.

Leibliche Pflege, sorgsame Aufsicht, auf Wunsch regelmäßige Beaufsichtigung der Schularbeiten und Privatunterricht. Garten mit Turnplatz am Hause. Dr. Waas, Gymnasiallehrer, Taunusstraße 21. 10502

Ein auch 2 anständige Herrn können Logis erhalten Schachtstr. 8, 2 Stiegen hoch. 10506

Wellritzsstraße 17a, Hinterh., finden Arbeiter Kost und Logis. 10432

Wollstraße 24 kann ein Arbeiter Kost und Logis erhalten. 10523

Arbeiter finden Kost u. Logis Langgasse 23, Hof links, 2. Thür. 10545

2 Mädchen finden Schlafstelle Steingasse 13 im Hofe r. 10554

2 Arbeiter finden Kost u. Logis Kirchgasse 28, 2 St. h. 10555

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Kind, **Wilhelm Effelberger**, am Samstag den 24. Januar Morgens 4 1/2 Uhr nach langem und schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 27. Januar Vormittags um 9 1/2 Uhr von dem Leichenhause aus statt.

Die trauernden Eltern:

Johann Effelberger.

Christiane Effelberger.

10512

Listen der **Cölner Dombau-Lotterie** sind eingetroffen bei
2000 **W. Speth, Lomacasse 27.**

Georg Ney, Nerostrasse 10,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Serviren, Visitenfahren,
bei Einladungen u. s. w., im Verpacken von Möbeln jeder Art,
Glas, Porzellan u. s. w., bei Auszügen jeder Art. 10517

Masken- und Ball-Artikel
empfiehlt en gros und en détail billigt
G. Bouteiller,
10541 13 Marktkroße 18.

Nerostrasse 28 sind **Kartoffeln** malter- und kumpfweise abzu-
geben. 10567
Getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Möbel, Betten
läuft zu den höchsten Preisen
10470 **S. Marx, Kirchhofsgasse 10.**

Zwei 10 Wochen alte **Wischerhunde** sind abzugeben. Näh.
Webergasse 19. 10484

Gutes **Sauerkraut** ver. Vid. 3 fr. Oranienstr. 2 im Laden. 10571

Zu verkaufen eine reiche Sammlung **Chilenischer Silbererze**
für 250 Thaler. Näh. res Expedition. 10439

Ludwigstrasse 3 sind zwei schöne **Ziegen** zu verkaufen. 10474

Kleinstrasse 34 sind **Kartoffeln** und **Wassur** zu verk. 10488

Zwei elegante **Ball- u. Jaconnet-Kleider**, sowie ein gut erhal-
tenes **Rüchenschränken** zu verk. Lannusstr. 47, Hth. r. 10558

Ein Chef de cuisine
empfiehlt sich bei vorkommenden **Diner's, Souper's &c.**
Näheres Expedition. 10372

Gebrauchte gute Hobelbank gesucht. Offerten
sub W. 33 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10392

Ein guter **Baststeinmeiler** von 132,000 Stück zu verkaufen.
Näheres Röderstrasse 16. 10421

Eine **gebrauchte Bierpumpe** in gutem Zustande ist billig
zu verkaufen. Näheres Expedition. 10417

Privat- und Nachhülfsstunden im Französischen und Eng-
lischen, sowie in allen anderen Fächern werden erteilt. Näh. Exp. 10284

Webergasse 18 im Laden rechts ist eine **Ladeneinrichtung**
billig zu verkaufen. 10301

Eine schlachtbare **Kuh** zu verkaufen Frankenstrasse 6. 9216

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene
in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 16. November, dem h. B. u. Badsteinbrennerei-Besitzer
Johann Rüder eine T., N. Adolfinne Elisabeth Joh. Katharine. — Am
29. November, dem Bürgermeisterei-Gehülfen Reinhold Weyel dahier eine
T., N. Flora Bertha Pauline Wilhelmine. — Am 5. December, dem
Restaurateur im Kurfaal Philipp Bierbauer dahier eine T., N. Margarethe
Katharine Frida. — Am 9. December, dem Geschäftsführer Joseph Fint
von Obereschbach eine T., N. Margarethe. — Am 19. December, dem
Kaufmann Heinrich Spitz von hier ein S., N. Heinrich Hugo. — Am
19. December, dem Rutscher Peter Sulzbach von Langenseifen eine T., N.
Elisabeth Auguste. — Am 21. December, dem Lüncher Jacob Funk von
Winkel eine T., N. Margarethe. — Am 24. December, dem Maurer Johann
Berndt von Nievern, N. Braubach, eine T., N. Katharine Susanne Pauline.
— Am 25. December, dem Geschäftsführer Karl Joh. Feitz von Offenau in
Baden eine T., N. Emilie Karoline Sophie Elisabeth. — Am 25. December,
dem h. B. u. Zimmermann Eduard Verges ein S., N. Friedrich Heinrich
Jean Georg Joseph Martin Christian Wilhelm. — Am 27. December, dem
Kammerdiener Friedrich Hedrich von Bollberg in Sachlen-Altenburg eine T.,
N. Anna Frida Marie. — Am 28. December, dem Steinhauer Heinrich
Barth dahier ein S., N. Paul Karl. — Am 29. December, der unverehl.
Margarethe Vargon von Camberg ein S., N. Karl Adam. — Am 29. December,
dem Hausboisten Ernst Bargheer dahier ein S., N. Hermann August. —
Am 14. December, dem h. B. u. Kaufmann Justus Bacharach ein S., N.
Oscar. — Am 2. Januar, dem Schuhmacher Ernst Louis Hilbrandt von
Fintenberg bei Gotha eine T., N. Louise Margarethe Elisabeth. — Am

3. Januar, dem Badeträger Heinrich Schäfer dahier ein S., N. Philipp Wilhelm Ludwig. — Am 3. Januar, dem Tagelöhner Joseph
von Oppenheim ein S., N. Leonhard Heinrich. — Am 8. Januar,
Tagelöhner Wilhelm Lörich von Kaufsied eine T., N. Margarethe Joh.
Jacobine. — Am 19. Januar, der unverehl. Anna Gottschalk dahier ein
S., N. Karl August.

Proclamirt: Daniel Neubauer von Sohnow, Reg.-Bez. Marien-
Kutiger zu Frankfurt a. M., und Uta Vusznus von Heilberg, Reg.-
Königsberg, wohnh. hier. — Heinrich Ludwig August Neugebauer von
Schriffischer zu Leipzig, und Marie Louise Hesse von Leipzig. — Der
Löhnerilian Mattes von Weisenau in Rheinheffen und Elisabeth Damm-
von Emmershausen, N. Usingen. — Der verw. Lehrer Karl Röhl zu
seiden und Magdalene Gemlicher von Redenroth. — Heinrich Dink
Runkel, Amtsgewaltsgelüste dahier, und Margarethe Küller von Röhmer
Bayern. — Der verw. Schneider Julius Meyer von Winkels, N. Weiden-
und Christiane Lang von hier. — Der Schneider Philipp Dienstbach
Merenberg und Elisabeth Greß von Steinau. Reg.-Bez. Kassel, wohnh.
— Der verw. Landwirth und Feldgerichtschöffe Heinrich Pfeiffer zu
und Louise Frankendach, verw. Ruch von da, wohnh. hier. — Der verw.
Schuhmacher Justus Uhlott von Rothfelden, Reg.-Bez. Kassel, und Marie
von Lahr, N. Adamar. — Der Schreiner Konrad Zimmermann von Kall-
hausen, Kreis Wehlar, und Kath. Mühl von Alendorf, Kreis Wehlar.
Der h. B. u. Dachbeder Moritz Schmidt und Pauline Hilbrandt von
— Der verw. h. B. u. Metzger Heinrich Cron und Sophie Dör, verw. Anna
von hier. — Louis Süß aus Lampertheim im Großh. Hessen, Kaufmann
und Helene Arnheim von Baderborn, wohnh. zu Frankfurt a. M. — Der
Löhner Sebastian Offenstein von Etville und Kath. Marie Josepha
von Neuborf. — Der Herrnschneider Karl Heilmann von Hainstadt
Marie Kath. Carl von Königshofen. — Der verw. Dienstmann Joh. En-
Trant von Gehhausen und Karoline Herrmann von Wehrheim.

Getraut: Am 15. Januar, Erdmann von Brittwitz und Göt-
Lieutenant a. D. und Rittergutsbesitzer zu Gläsen in Schlesien, und
Stael von Holstein, wohnh. hier. — Am 18. Januar, der Haus-
Philipp Klapper von Wensfelden und Elisabeth Krause von Gemünde
Reg.-Bez. Kassel. — Am 18. Januar, der h. B. u. Bürgermeisterei-Expedit-
Ludwig Erbe und Katharine Volk von Hahn bei Darmstadt. —
18. Januar, der Küster Franz Bauer von Schiffersdorf und Karoline
von Biedenlopf. — Am 18. Januar, Anton Wilhelm Lönge von Bied-
stadt, Knecht zu Bierstadt, und Philippine Dorothea Dör von Kloppen-
— Am 20. Januar, der Metzger Peter Anton Satori zu Niederlahn-
und Katharine Faust von da. — Am 20. Januar, der Gastwirth
Bender dahier und Katharine Wagner von Rieghheim.

Gestorben: Am 16. Januar, Elisabeth, geb. Müller, Wittwe
Schuhmachers Adam Ridel aus Alendorf a. Weilburg, alt 58 J. 10
3 T. — Am 17. Januar, Elisabeth, geb. Ermen, Ehefrau des Ober-
a. D. Theodor von Marillac dahier, alt 68 J. 4 M. 28 T. — Am 18. Janu-
Ernst, ehl. S. des Schuhmachers Johann Wittmar von Grävennehl,
alt 5 M. — Am 18. Januar, Wilhelm Karl Georg, S. der unverehl.
Bamberger von Schmalkalden, alt 9 T. — Am 18. Januar, Auguste,
Maager, Ehefrau des Privatmanns Gustav Gerabe dahier, alt 56 J. 16
— Am 19. Januar, der Fuhrknecht Philipp Schuhmacher von Hohen-
alt 42 J. — Am 19. Januar, der h. B. u. Tagelöhner Eduard Birk,
47 J. 2 M. 1 T. — Am 20. Januar, der Rechtsanwaltsgehilfe Anton
dahier, alt 44 J. 4 M. 2 T. — Am 20. Januar, Antonie, T. der un-
Johanna Thiele von Sangerhausen, alt 8 M. 15 T. — Am 20. Janu-
Katharine, ehl. T. des Fuhrmanns Johann Koch dahier, alt 1 J. 9
19 T. — Am 20. Januar, Jenny Reimer, ehl. T. des h. B. u. Schnei-
Philipp Reimer, alt 25 J. 3 M. 8 T. — Am 21. Januar, Joseph
Maximilian, ehl. S. des h. B. u. Bildhauers Hermann Schies, alt 3
6 M. 14 T. — Am 22. Januar, der Kaufmann Karl Beyerle, ehl. S.
h. B. u. Rentners Wilhelm Beyerle, alt 18 J. 11 M. 27 T.

Tagesskalender.
Hotel Weins, Bahnhofstrasse 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis
5 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Dienstag den 27. Januar.
Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem
Schwalbacherstrasse 17, Hinterbau.

Wochen-Belehrungsschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule
dem Michaelsberge.
Gewerbliche Abendschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der
auf dem Markt.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.
Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Kegeltürnen.
Neur Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele. „Belmonte und Constanze, oder: Die
führung aus dem Serail“. Komische Oper in 3 Akten. Von
von Mozart.

Verstorbene in Wiesbaden.
Am 24. Januar, eine T. des Tagelöhners Karl Schott von hier. —
25. Januar, Wilhelmine, T. des Fuhrmanns Philipp Georg Klein-
dahier, alt 2 M. 10 T.

echte Hausmacher ächte Bielefelder Leinwand und englischen Hemdenshirting,

Leinwand, Handtücher,
Tischtücher, Servietten
und
Küchenhandtücher,

sowie eine große Anzahl

4 breiter Bielefelder Leinwandresten zu Hemden und Kopfkissen-
bezüge von 12—15 Ellen,

3 Ellen breiter Leinwandresten für Betttücher von 15—25 Ellen

sehr billigen Preisen bei

M. Wolf „zur Krone“.

Geschäfts-Üebnahme.

Ich mache hiermit die Anzeige, daß das von mir an Herrn **Adolf Wolf** übergegangene
Outgeschäft, nach Ableben des Letzteren und mit Einwilligung der Erben desselben, unter den-
selben Bedingungen nunmehr von den Herren **Straus & Cie.** übernommen worden ist.
Georg Möckel Witwe.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige bitten wir um das Vertrauen unserer geehrten
Kunden. Wir werden das von uns übernommene

Hut - Geschäft

in derselben Weise fortführen und durch vorzügliche Qualitäten der Waaren, sowie durch reelle
und prompte Bedienung uns deren Zufriedenheit zu erhalten suchen.

Straus & Cie.,

vormals **George Möckel.**

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen
in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsvoll

Ferdinand Müller, Hochstraße 20.

Gregorianische Methode.

Vom 15. Januar an beginnen wieder Sprachcurse im **Fran-
zösischen, Englischen, Russischen, Deutschen, Italie-
nischen und Lateinischen.**

9582

Professor **L. T. Gregoire, Langgasse 24.**

Masken,

Rafen, Verrücken, Bärte, Kopfbedeckungen etc.,
Gold- und Silberbesatz,

Domino - Anzüge

in allen Farben von 3 fl. an
empfiehlt in größter Auswahl und billig

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Schwarze Ligen

im Stück zu 20, 24, 30, 40, 48 fr. und 1 fl.
empfiehlt

Chr. Maurer,
Langgasse 2.

Gold- und Silber-

Spitzen, Fransen, Sterne, Ligen etc.
empfiehlt

Carl Schulze,
Neugasse 11.

Grosse Masken-Garderobe.

Für die bevorstehenden Masken-Bälle sind neue Domino's in
großer Auswahl zu verleihen und zu verkaufen, auch werden ganze
Anzüge nach Maass angefertigt Friedrichstraße 30. 8869

Grosse Maskengarderobe

von **Fr. Janthey Wittwe** in **Dieblich**, Mainzerstraße,
empfiehlt Maskenanzüge und Domino's zum Verleihen. 10820

Alle Sorten

gewöhnlicher Schuhwaaren zu den billigsten Preisen bei
9743

A. Görlach, Michelsberg 7.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden
zu den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess, alte Colonnade 44.

Bausteine, in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle
Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu
kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 8631

Zu verkaufen Rheinstraße 30: Zwei große, bronzirte **Kron-**
leuchter, ein Paar Wandleuchter, Consolschränken, ein zwei-
thüriger Kleiderschrank, eine echte russische Theemaschine (Samowar),
englische und französische Bücher, eine Pariser Lampe (Moderateur),
ein rother Blüschfessel und ein Klappfessel. 9251

Fässer,

16 Stück, 6 Ohm, sind billig zu verkaufen. Näheres bei
Ph. Volk im weißen Baum am Markt. 9982

In der Nähe des Todtenhofs ist ein **kleines Haus** mit Hinter-
gebäude und 61 Ruthen Garten, passend für einen Gärtner, billig
zu verkaufen. Näheres Expedition. 10256

Ein **Haus** in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei
Schlosser Schmidt, Moritzstraße 3. 9863

Zwei **Bausteinmeiler** zu verkaufen. Näheres Zaubrannen-
straße 5. 10866

An- und Verkauf von alten **Delgemälden**, Porzellan
und Antiken aller Art bei

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Ein **Baumstüd** „Ueberbogen“ ist zu verkaufen Schwalbacher-
straße 27 bei Frau **Blum**. 9960

Lohkuchen

in jedem Quantum billigt bei
9169

Aug. Thoms, Steingasse 11

Ruhrkohlen I. Qualität.

Wegen Mangel an Raum meines Lagerplatzes verkaufe ich
heute ab die Fuhrn, sowie einzelne Maller zu herabgesetzten Prei-
der alte Rumpf anstatt 13 fr. nur 12 fr., der neue Rumpf 9 fr.

Die Holz- und Kohlenhandlung von
Gustav Hahn, kleine Schwalbacherstraße

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Ziegeltkohlen von bester Qua-
empfiehlt in ganzen Waggonen wie auch in jedem Quantum
7911

Emil Willms, Welltrichstraße 17a

Ruhrer Ofenkohlen

besten Qualität, sehr stückreich, sowie **Rußkohlen** für Regulir-
Rothholz und **Lohkuchen** sind stets zu beziehen in der
und Kohlenhandlung von

G. Jaeth, Bahnhofsstraße 8

Wellchen,

sowie **tannees Holz** zum Anzündn empfiehlt
7912

Emil Willms, Welltrichstraße 17a

Ruhrkohlen prima Qualität

empfiehlt zu billigstem Preise
5315

G. D. Linnenkohl

Dampf-Brennholzspalterei

Brennholzhandlung

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum
glünden, franco ins Haus.

56 fr. Lohkuchen 56 fr.,

in das Haus geliefert fl. 1. 4., empfiehlt die Holz- und Kohlen-
Handlung

3 Michelsberg 3. 1088

Von heute an verkaufe ich:

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen Ia Qualität, heute die
Fuhrn à 20 Gtr. zu 17 fl.; ebenso, die in Folge Selbstentzündung
eines Theils meines Kohlenlagers etwas an Schwefelgehalt ver-
loren haben, per 20 Gtr. zu 14 fl., weiter solche, welche durch
den Schwefelgehalt etwas mehr entzogen wurde, zu 7 fl. per Fuhrn
Proben der beiden letzten Sorten werden à 42 und 24 fr. per
Scheffel, altes Maass, abgegeben.

10208 **Aug. Momberger**, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen bei
8649

Fritz Rückert

Bestellungen werden angenommen bei **J. Rückert**, Feldstraße 8866

Fässer,

geeignet zu **Regen- und Pfuhlfässern**, billig zu verkaufen
Mehrgasse 17 bei **Heiser**.

Zu verkaufen ein **Glasengestell** für in einen Keller, ein
große Schwarzwälder Uhr, ein sehr schöner Vogelkäfig, eine Spiel-
dose, Liqueurfasser etc. Näheres Expedition. 1029983

Ein **Kinderswagen** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 1038



Narrhalla der Hofnarren. Großer Masken-Ball

in den festlich decorirten Räumen des
„Römersaals“

Sonntag den 1. Februar 1874.

Einzug des Ministeriums
8 Uhr 11 Minuten Abends.

Eintrittspreis für Herren 48 fr.,
für eine Dame 24 fr.,
an der Kasse für Herren 1 fl.,
für eine Dame 30 fr.

Wen ohne Unterschied zahlen den vollen Preis an den Depots,
sowie an der Kasse.

Mitglieder mit Abzeichen frei.

Demaskirung ist nicht vorgeschrieben.

Karten sind zu haben in den ausgeschriebenen
Lokalitäten, als: Herrn Kaufmann Klingel-
hoffer, Marktstraße, Gastwirth Nicolai,
Klosterberg, Kaufmann Chr. L. Hänter,
Mauritiusplatz, Gastwirth May, Röderstraße,
Restauration Langsdorf, Spiegelgasse,
Gastwirth Seebold, Hähnergasse, Kaufmann
Enders, Michelsberg, Gastwirth Jean
Wolf, Marktstraße, Herzog, Schuhwaaren-
Lager, Langgasse, Gastwirth Weitz, Michels-
berg, Gastwirth Schlott, Hellmündstraße,
Kaufmann Groll, Röderstraße, Gastwirth Seipel, Ecke der
Deimer- und Schwalbacherstraße, Ferd. Müller, Hochstraße 20,
sowie in der Expedition des Tagblatts.



Cassa-Öffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Nicht-Masken haben Zutritt.

Das Ministerium der Hofnarren.

Kriegerverein „Germania“.

Mittwoch den 28. Januar Abends 8 1/2 Uhr findet im „Römer-
saal“ die monatliche

Generalversammlung

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die letzte Abendunterhaltung;
- 2) Vorlage der revidirten Statuten;
- 3) sonstige Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Ball-Goßüren und Zweige, sowie alle Arten Blumen
und Blätter sind vorrätzig. Alle in dieses Fach einschlagende Ar-
beiten werden pünktlich besorgt.

C. Kuhmichel, Blumen-Handlung,
30 Friedrichstraße 30.

Puder veloutée, Puder pompadour, Puder de riz in
Paktionen, Gold-, Silber- und Diamantpuder, Zahnpasta, Tooth
powder etc. empfiehlt

J. M. Güleher,
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Schlosserarbeiten jeder Art fertigt billig

und gut
Friedrich Horn, Kirchgasse 25, Werkstätte im Hofe.

Das Kaffee-Lager

von

A. H. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15,

empfehlte alle Sorten gelbe, grüne und
braune Kaffees roh, sowie solche stets
frisch gebrannt,

eigner Maschinenbrennerei,
zu billigen Preisen.

9968

Schöne vollsaftige Apfelsinen,
Citronen,

„Malta-Mandarinen

empfehlte August Engel, Taunusstraße 2. 10335

Zur gefälligen Beachtung!

Achten Dauborner Fruchtbrandtwein per Liter
44 fr., Achten Nordhäuser Fruchtbrandtwein per Liter 32 fr.,
feinsten Berliner Getreidekummel (Silla) per Liter 40 fr., Boone-
kamp of Magbitter per Liter 1 fl., Hamburger Tropfen per Liter
40 fr. (excl. Glas) empfiehlt

10405

August Kadesch, Moritzstraße 12.

Kartoffeln

in bester Qualität, gelbe, blaue
und Rauschen per Kumpf zu 8,
9, 10 und 16 fr., sowie malter-
weise empfiehlt unter Garantie

8691

A. Freilich, Friedrichstraße 28.

Neues Mainzer Sauerkraut

per Pfund 6 fr. bei

8630

A. Schirmer, Markt 10.

Prima extra præpariertes

amerik. Schweinen-Schmalz

in Original-Ristchen à 3, 5 und 10 Pfd. empfiehlt billigst

10383

August Engel, Taunusstraße 2.

Leinen, Gebild u. s. w. sehr billig bei

9432

Geschw. Broekhuysen, Stifflstraße 8.

Avis für Schuhmacher!

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen aller Sorten
Herren-, Damen- und Kinderschuhen, sowie im Ein-
setzen neuer Gummizüge in alte Stiefelsohlen und
allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

9866

C. Chr. Zuleger, Kirchhofsgasse 14.

Eine große Auswahl Ball-Hand-
schuhe, sowie Schmucksachen zu
den billigsten Preisen bei

C. W. Deegen,

325

Webergasse 16.

Kanarienvögel, gute Schläger, Spiegelgasse 11, 1 Et. 4828

Pommer. Gänsebrüste,

ganz, sowie im Auschnitt,
empfehl't August Engel, Taunusstraße 2. 18034

Sacca-Kaffee

wieder eingetroffen bei

Christian Wolff,

10325

Taunusstraße 25.

W. Seekatz, Bäcker,

empfehl't sein wohlgeschmeckendes, langes Kornbrod zu 21 fr.,
rundes Kornbrod zu 20 fr. 22 Michelsberg 22. 10221

Geräucherte Ochsenzungen

empfehl't August Engel, Taunusstraße 2. 10332

Kartoffeln, vorzüglich, per Kumpf 9 fr.,
Schweinschmalz und
Salzgurken

empfehl't

H. Bosson. 10403

Ein schönes **Sofa** billig zu verkaufen Kirchgaſſe 4. 1 St. b.

Verloren eine goldene Damenuhr

mit **Stul.** Dem Wiederhrinaer eine Belohnung Mainzerstraße 24.

Modes.

Ein auswärtiges, feines Modegeschäft sucht zum baldigen Eintritt
eine fleißige, erfahrene Gehülfin. Franco-Offerten unter P. P. 9
in der Exped. d. Bl. erbeten. 10293

Stellen-Gesuche.

Ein solides, gefesttes Mädchen, welches selbstständig kochen kann
und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Lohn auf 1. März
oder früher gesucht. Näheres Expedition. 5754

Eine ansehnliche Restaurationsschänke wird gesucht. Gute Zeugnisse
werden verlangt. Näheres Expedition. 10172

Ein braves, kräftiges Hausmädchen oder eine zuverlässige Monat-
frau findet sofort gute Stelle. Näheres Expedition. 10345

Ein braves Mädchen für die Küche gesucht Langgasse 6. 9776

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit
übernimmt, zum 1. Februar gesucht. Näheres Expedition. 10418

Ein für jede Hausarbeit williges Mädchen wird auf gleich gesucht.
Näheres Langgasse 10 im 1. Stod. 10415

Gesucht werden gegen guten Lohn eine Köchin, die auch etwas
Hausarbeit übernimmt, ein Haus- und ein Kindermädchen. Näh.
Adolphsallee 9. 10404

Ein braves, starkes Mädchen gefestten Alters, welches gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat, alle Hausarbeit versteht und kochen kann,
wird gegen guten Lohn gesucht Emserstraße 20b. 10264

Zu Ende Februar wird ein recht sauberes Mädchen für Küchen-
und Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 10182

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande wird für grobe Haus- und
Küchenarbeit in die Nähe von Wiesbaden gegen hohen Lohn und
gute Behandlung gesucht. Näh. Expedition. 10295

Ein braves, solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die
Hausarbeit gründlich versteht, wird zum 15. Februar gesucht Wal-
ramstraße 14 Bel-Etage. 10351

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht von Schuhmacher
Burd, Webergasse 19. 10318

Ein kräftiger Junge wird in die Lehre gesucht nebst Logis und
Verpflegung eventl. noch Lohn. Näh. Expedition. 10310

Ein durchaus solider Klüßerbursche, tüchtiger Fabrikarbeiter und mit
allen Kellrarbeiten vertraut, findet angenehme selbstständige Stellung.
Beste Zeugnisse erforderlich. Näheres Expedition. 9876

Als Kutscher und Reitknecht

findet ein leichter, junger Mann, der womöglich bei der Garde
gedient hat, am 1. Februar d. J. eine gute Stellung. Näh.
bei Herrn Stallmeister C. Goder, Darmstadt. (448)
Ein Glasereibüchse gesucht Ellenboengasse 6.

6000 fl. werden auf zweite Hypothek zu leihen gesucht. Näh.
in der Expedition d. Bl.

Einige gute **Hypothesen** in hiesiger Stadt sind zu cediren.
in der Expedition d. Bl.

4000 fl. gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, in
Mitte der Stadt, wird auf 1. April von einer kinderlosen Frau
zu miethen gesucht. Näh. Expedition.

Niethcontrakte

vorräthig bei der
Expedition dieses Blattes

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Marstraße 7a sind im ersten Stod 1 Zimmer nebst Keller,
zweiten Stod 3 Zimmer, 1 Küche und Zubehör (ganz oder ge-
theilt), eine Frontspise, aus 4 Zimmern, 1 Küche und Zubehör
bestehend, ganz oder getheilt auf 1. April oder auch früher
vermiethen.

Adelheidstraße ist ein möblirtes Zimmer per Monat 8 fl.
zu vermieten. Näheres Expedition.

Adelheidstraße ist ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer
nebst daranstoßendem Cabinet mit einem auch zwei Betten
zu vermieten. Näheres Expedition.

Adelheidstraße (Ecke der Adelheid- und Moritzstraße) ist
Logis Parterre und ein Logis Bel-Etage (beide Logis)
1. April zu vermieten. Näheres bei Phil. Schmidt, Moritz-
straße 11.

Adelheidstrasse 8, El

Süßseite, Bel-Etage, ist ein möblirtes Salon mit gutem Porzellan,
Ofen nebst Schlafzimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

Adelheidstraße 10a ist die Bel-Etage
1. April an zu vermieten. Näh. daselbst.

Adelheidstraße 22 ist der 3. Stod auf den 1. April zu ver-
mieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

Adelheidstraße 25a ist eine Herrschafts-Wohnung zu vermieten
Eingesehen von 11-2 Uhr.

Adelheidstraße 25a, Dth., ein möbl. Zimmer zu verm.
Adelheidstraße 27 ist die Bel-Etage per 1. April zu ver-
mieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

Adelheidstraße 27, 2 St. b., ein möbl. Zimmer zu verm.
Adlerstraße 25 ist ein vollständiges Logis gleicher Erde zu ver-
mieten.

Adlerstraße 29 ist ein Logis im zweiten Stod zu verm.
Adolphsallee 3 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 großen Zim-
mern, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, sofort zu verm.

Albrechtstraße 5 (Ecke der Moritzstraße) ist eine große Wohn-
(Bel-Etage) mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 1. April
zu vermieten. Näheres Schützenhofstraße 1 im 1. St.
oder Nerostraße 26.

Albrechtstraße 5 ein gr. möbl. Parterrezimmer zu verm.
Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 eleg.
Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern,
die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Louiſe-
straße 22 bei Karl Bedel.

Bahnhofstraße 10a ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern
nebst Küche und Zubehör, möblirt oder unmöblirt, sofort zu ver-
mieten; auch können daselbst einzelne möblirte Zimmer ab-
gegeben werden.

Gr. Burgstraße 2a wird die 3. Etage am 1. April frei; die
selbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. 80

Karlstraße 27 im neuerbauten Gebäude sind schöne Wohnungen auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres bei Fr. 7970
 Kind, Ellenbogenstraße 8.
 Ambachthal 6 ist eine kleine Mansardwohnung an stille Leute 9316
 zu vermieten.
 Ambachthal 8, 3. Stock, sind auf 1. Februar 2 freundlich 9720
 möblierte Zimmer zu vermieten.
 Dohheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Balkons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher 7258
 zu vermieten.
 Dohheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Balkon u. 2 Stiegen hoch enthaltend 7 Zimmer, Küche u., eine desgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche u., zu vermieten. 8302
 Dohheimerstraße 10 ist der 1. und 3. Stock zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. Hellmundstraße 11. 10176
 Dohheimerstraße 18 sind 2 heizbare Mansarden und ein möbl. Zimmer auf gleich oder zum 1. April zu vermieten. 9513
 Dohheimerstraße 20 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 9937
 Dohheimerstraße 24 ist auf den 1. Mai eine Hoch-Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern mit Wasser- und Gaseinrichtung und sonst allen Bequemlichkeiten, an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Bel-Etage daselbst. 8590
 Dohheimerstraße 48 (Ringstraße) ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie der Parterre-Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. April anderweit zu vermieten. 7804
 Elisabethenstraße 7 sind 2 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller im Hinterhause auf den 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 8805

8. Elisabethenstrasse 17

die Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmer und Zubehör, mit oder ohne Frontspitze auf 1. April zu vermieten. 8653
 Elisabethenstraße 19 ist die obere Etage, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Souterrain und Zubehör, an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 7963
 Elisabethenstraße 21, 2 Treppen hoch, ist die neu hergerichtete Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör, Bleich- und Trockenplatz, auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 9978
 Elisabethenstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 3 geraden Zimmern und diversen Kammern im Dachstock, sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27 Parterre. 8884
 Emserstraße 6 ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 7 bis 8 Zimmern mit großem Balkon und Gartenbenutzung, sowie eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 9861
 Emserstraße 17a ist der 2. Stock von 3—4 Zimmern, Küche und Mansarde auf gleich oder 1. April zu vermieten. 9632
 Emserstraße 29a sind große und kleine Wohnungen zu vermieten. 9401
 Emserstraße 31 ist die Wohnung, welche seither Herr Major v. Bloch bewohnte, auf 1. April zu vermieten. 9349
 Faulbrunnenstraße 1, 2 Treppen links, ist ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. 9884
 Friedrichstraße 28, neben der Polizei, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und Zubehör, an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterhaus bei J. Weigle, Holz- und Kohlenhandlung. 8145

Faulbrunnenstraße 12, 2 Treppen hoch, ist auf 1. April eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Einzu sehen Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 10146
 Feldstraße 15 ist eine Wohnung auf 1. April zu verm. 8448
 Frankenstraße 1 sind im 1., 2. und 3. Stock Logis, bestehend je aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10241
 Geisbergstraße 6 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern mit allem Zubehör, auf 1. April zu verm. Einzu sehen von 1—3 Uhr. 8198
 Geisbergstraße 16 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 10131
 Goldgasse 8 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis mit Werkstätte sofort zu vermieten; auch ist daselbst eine heizbare Dachstube zu vermieten. 8568
 Häfnergasse 5 ist der 1. und 2. Stock zu vermieten. Näh. bei Diez, Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße. 4406
 Hainerweg 3 ist ein fein möblierter Salon mit 2 Zimmern sofort gleich zu vermieten. 9989
 Helenenstraße 7 ist ein heizbares Zimmer auf den 1. April vermieten. Näh. im Hinterhaus, 2. St. 10197
 Helenenstraße 19 ist der mittlere Stock zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 9650

Hellmundstrasse 7

3 Stiegen hoch ist ein vollständiges Logis und Parterre 2 Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 9963
 Hellmundstraße 17 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. 8494
 Hellmundstraße 19a ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde und allem Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 10114

Hellmundstraße 21a

ist eine freundliche Wohnung mit Balkon zu vermieten. 9695
 Hellmundstraße 25a ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern und Zubehör, sodann der 3. Stock desgleichen auf 1. April zu vermieten. 8559
 Hermannstraße 2 ist ein Salon mit Schlafzimmer, Küche 2 hübsche Keller und ein kleines Gärtchen auf den 1. April zu vermieten. 9694

Hermannstrasse 7

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, sowie eine große Mansarde für eine kleine Haushaltung zu verm. 10191
 Herrnühlgasse 1 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Burgstraße 6. 9936
 Hochstraße 2 ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten. 8483
 Kapellenstraße 35 die 3. Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Pferdestall und Remise, sofort jahresweise oder auf kürzere Zeit zu vermieten. Auskunft in der Bel-Etage daselbst. 58

Fortgesetzte Karlstrasse 28,

Ecke der Adelsheidstraße, ist die Bel-Etage, mit Balkon und Wasserleitung versehen, auf gleich oder 1. April zu vermieten; auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden; auch ist daselbst der 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre.

Heinrich Rado. 5502

Fortgesetzte Karlstraße 28 im Hinterhaus sind mehrere freundliche Wohnungen, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten; auch sind daselbst Dachlogis zu vermieten. Näheres bei H. Rado. 8503

Karlstraße 7 ist im 3. Stod eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Rheinstraße 43 Parterre. 10121
Karlstraße 18 ist eine Sibelwohnung zu vermieten. 9224
Karlstraße 30 sind auf gleich oder 1. April die Bel-Etage und der 3. Stod im Vorderhause, bestehend je aus Salon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres von 11—12 Uhr im Mittelhause daselbst bei Kahlert. 7773

Kirchgasse 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8655
Kirchgasse 9a ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 9079
Kirchgasse 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8718

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. 10193

Langgasse 1 ist die Wohnung im ersten Stod auf den 15. April oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9221

Langgasse 4 ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 7934

Langgasse 29, 1 Treppe hoch, ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, zu verm. 9367

Langgasse 31 ist im 3. Stod eine kleine Wohnung zu verm. 8542

Langgasse 31 (Frontspitze) eine kleine Wohnung zu verm. 8542

Lehrstraße 2 ist der 2. Stod, 4 Zimmer, Küche und Zubehör enthaltend, auf 1. April zu vermieten. 8316

Louisenplatz 7 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 8592

Louisenstraße 10 sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 8656

Louisenstraße 11 (Südseite) ist die zweite Etage (3. Stod) möbliert theilweise oder ganz zu vermieten. 10188

Louisenstraße 14a ist auf 1. April ein schönes Zimmer nebst heizbarer Dachstube und Keller zu vermieten. 9393

Mainzerstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 8657

Marktstraße 24, 2 Treppen hoch, ist eine abgeglichene Wohnung

von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. sofort zu vermieten. 8658

Mehrgasse 30 sind mehrere Logis, sowie eine Werkstätte auf den 1. April zu vermieten. 8461

Michelsberg 9 ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche u., zu vermieten. Näheres bei J. B. Wagemann, Bahnhofstraße 9. 9264

Michelsberg 20 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 8659

Moritzstraße 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 8582

Moritzstrasse 36,

Ede der Albrechtstraße, ist der 2. Stod, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April 1874 anderweit zu vermieten. Näheres bei Fr. Eisenmenger, vis-à-vis der Post. 8065

Moritzstraße 36 ist die Frontspitze auf 1. April 1874 zu vermieten. Näheres bei Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 8066

Verlängerte Moritzstraße werden 2 schöne Zimmer mit oder ohne Möbel gleich oder auf 1. April abgegeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 10374

Mühlgasse 4, 3. Stod, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. April an stille Bewohner zu vermieten. 575

Mühlgasse 7

ist der mittlere Stod von 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör vom 1. April anderweit zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 4623

Nerostraße ist ein gut möbliertes Zimmer für 8 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Expedition. 10157

Müllerstraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stod beim Eigentümer. 10121

Nerostraße 3 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zubehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Taunusstraße 4. 10121

Nerostraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10121

Nerostraße 14 Parterre ist ein Logis auf gleich oder auf 1. April zu vermieten. 10121

Nerostraße 20 im Seitenbau (Bel-Etage) sind 2 Zimmer, nebst Zubehör, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasboden versehen, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im 3. Stod. 10121

Nerostraße 21a ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 12 Uhr an Mittags. Näh. Nerostraße 23. 10121

Nerostraße 23 sind mehrere Logis zu vermieten. 10121

Nerostraße 33 im Hinterbau ist auf 1. April ein kleines Zimmer an ruhige Leute zu vermieten. 10121

Nerostraße 36, 2. Etage, sind 2—3 möblierte Zimmer zu vermieten. 10121

Nerostrasse 36, second floor, two bed-rooms and a drawing room to let. 10121

Neugasse 3, 2. Stod, ein möbliertes Zimmer zu verm. 8657

Nicolasstraße 5 ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 10121

Nicolasstraße 7 im oberen Stod ist ein unmöbliertes Zimmer auf Verlangen mit Cabinet, sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 10121

Nicolasstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 10121

Oranienstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10121

Oranienstraße 16 sind zwei Mansarden möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 10121

Oranienstraße 40 sind 2 Logis zu vermieten. 10121

Platterstraße 13b ist ein Zimmer auf gleich zu verm. 871

Rheinstraße 7 ist der 2. Stod zu vermieten. 931

Rheinstraße 16 ist der obere Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung zum 1. April zu vermieten. Näheres daselbst von 3—5 Uhr und Nicolasstraße 7. 8461

Rheinstraße 16 ist sogleich die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 7 Parterre. 678

Rheinstraße 19 (Südseite) ist vom 1. April die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 681

Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu vermieten. 611

Rheinstraße 36 ist in der Bel-Etage eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 954

Rheinstraße 38 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 807

Rheinstraße 49 sind zwei sehr schöne Wohnungen von je 8 Zimmern nebst Zubehör auf April oder früher zu vermieten. 683

Röderstraße 4 ist ein Logis im 2. Stod, enthaltend 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, und ein kleines Logis auf 1. April zu vermieten. 940

Röderstraße 35 ist der 2. Stod, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 903

Röderstraße 36, dicht neben dem deutschen Hause, sind eine größere und eine kleinere Wohnung auf 1. April zu verm. 890

Römerberg 35 ist ein Dachlogis und eine Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 980

Schwalbacherstraße 10 sind möbl. Zimmer zu verm. 1026

us 4
h. d. g. g. 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör,
1 große Scheune, 1 Fruchtspeicher, sowie mehrere Ställe, zu-
sammen oder getheilt, auf den 1. April zu vermieten. Näheres
Bleichstraße 7, 3. Stod. 9895
Bleichstraße 26 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zim-
mern, Küche, Keller, Holzstall, Dachkammer und Mitgebrauch der
Wohlfäche, auf 1. April zu vermieten. 10204
Bleichstraße 32 ist auf 1. April eine vollständige Wohnung zu
vermieten. 8534

er, d. h. h. h. 3 (Posthof) sind 2 kleine Wohnungen von
3-4 Piecen zu vermieten. Näheres beim Portier im Grand-
Hotel Schützenhof. 9340

h. d. g. 4 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern,
Küche, Mansarde und allem Zubehör mit oder ohne Werkstätte
auf 1. April zu vermieten. 9629

h. d. g. 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus vier
Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh.
selbst Parterre. 8535

h. d. g. 15 ist die Parterre-Wohnung, bestehend
aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör, auf 1. April zu
vermieten. 9592

h. d. g. 37 sind zwei Mansard-
wohnungen auf sogleich oder 1. April zu ver-
mieten. 10002

h. d. g. 2 ist eine Mansarde mit Bett zu
vermieten. 10105

Sonnenbergerstraße 21a ist eine herr-
schaftlich möblierte Bel-Etage von 7 Zim-
mern sofort zu vermieten. Dasselbst wer-
den außerdem Zimmer einzeln und zu-
sammen abgegeben. 9696

Sonnenbergerstraße 37
die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansard-
zimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei
dem Gärtner. 8661

h. d. g. 6 ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern
und einer Küche, an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9187
h. d. g. 12 sind im Vorderhaus die Frontspitzwohnung und
im Hinterhaus zwei Wohnungen zu vermieten. Näheres im
Vorderhaus Parterre. 9793

h. d. g. 8 im 2. Stod sind 2-3 gut möblierte Zimmer
zu vermieten. 10288

h. d. g. 28 im 4. Stod links ist ein freundlich möbliertes
Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9381

h. d. g. 49 Parterre ist eine Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 9644

h. d. g. 51 (Südseite) ist eine Wohnung im 3. Stod,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine ruhige
Familie auf 1. April zu vermieten. 10234

h. d. g. 55 sind einzelne möblierte Zimmer und möblierte
Wohnungen mit Küche zu vermieten. 10253

h. d. g. 55 im 3. Stod sind 2 neuhergerichtete Woh-
nungen von 3 Zimmern, Küche u. und 2 Zimmern, Küche u.
an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Nach-
mittags nach 3 1/2 Uhr. 10254

h. d. g. 16 ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten.
Störkel und Leimer. 10198

h. d. g. 3, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 9741

h. d. g. 5, Parterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 6472

h. d. g. 18 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern,
Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8425

h. d. g. 19 sind im 2. Stod zwei große, leere Zimmer
auf 1. April zu vermieten. 10248

h. d. g. 19 ist eine Dachstube mit zwei Betten auf gleich
zu vermieten. Näheres Parterre. 10247

h. d. g. 30 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche
nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9915

h. d. g. 35 ist im 1. Stod eine Wohnung von 2 Zim-
mern, Küche und Dachkammern auf 1. April zu verm. 9045

Wilhelmstrasse

ist ein möbliertes Zimmer und Cabinet mit schöner Fernsicht zu ver-
mieten durch Agent B. Kessler, Helenestraße 1. 10047

h. d. g. 5a ist der 2. Stod, bestehend in 2 Salons und
3 Zimmern, Küche und Zubehör, wegzugshalber auf 1. April
anderweit zu vermieten. Näheres bei
Jakob Walther, Adlerstraße 2. 8170

Wilhelmstrasse 17

ist in der zweiten Etage eine abgeschlossene unmöblierte Wohnung
von 1 Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf den 1. April
zu vermieten. Näh. im Hause daselbst zwischen 2 und 4 Uhr
Nachmittags. 10170

Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu ver-
mieten Hellmundstraße 21 Part. 7822

Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 18 ist
zu vermieten.

Dr. Ferdinand Berle. 8666

Das Haus Friedrichstraße 5b ist sofort oder auf 1. April ganz oder
getheilt zu vermieten. Näh. bei

Frau Alexander, Mainzerstraße 2. 7526

Vadehaus und Bierwirtschaft „zum goldenen Roß“ sofort zu ver-
mieten. Näheres bei F. Weygand. 7735

Bei einer gebildeten Familie ist in einem gesunden Theile der Stadt
ein freundliches, möbliertes Zimmer (Südseite) billig zu vermieten.
Näheres Expedition. 8144

Zu der Bel-Etage meines Hauses Ecke der Kirch-
gasse und Friedrichstraße 33 ist eine abge-
schlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche
nebst allem Zubehör, mit Gas- und Wasser-
leitung versehen, an eine ruhige Familie per
1. April zu vermieten und kann Nachmittags
von 2-4 Uhr eingesehen werden.

J. M. Baum. 8233

In meinem Hinterhause sind einige Logis mit 2 und 3 Zimmern
auf gleich oder auf den 1. April zu vermieten.

A. Bidel, Oranienstraße 23. 8330

Das von Herrn Schemb s. seither bewohnte Haus Kirchhofsgasse 5
ist vom ersten April an anderweit zu vermieten. Näheres
Tannusstraße 29. 8365

In meinem Hause Ecke der Kirchgasse und Michaelsberg ist auf den
1. April eine Wohnung zu vermieten.

Gottfried Koch. 10026

In meinem neuerbauten Hause (Hellmundstraße) sind verschiedene
Wohnungen von 5, 3 und 2 Zimmern mit Küche und Zubehör
zu vermieten. Näheres Bleichstraße 11 bei Dachbedermeister

B. J. Schwarz. 9009

Im „Neuen Nonnenhof“ ist die 3. Etage, 4 Zimmer, Küche u.,
sogleich oder 1. April zu vermieten. 8976

In meinem Hause ist im 1. Stod die Edwohnung nach der Röder-
und Vehrstraße, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und
Mansarde (neu hergerichtet) auf gleich oder 1. April zu ver-
mieten; auch ist daselbst Parterre ein möbliertes Zimmer zu ver-
mieten. J. B. Weil. 9149

Ein schönes Logis (Bel-Etage) mit Balkon, 7 Zimmern etc., ist Familienverhältnisse halber sofort oder auf 1. April zu vermietten. Näheres Expedition. 9194

In meinem neuen Hause Walramstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 4 großen Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, sowie verschiedene Wohnungen im Hintergebäude sogleich oder 1. April zu vermietten. Näheres bei

Jacob Eckert im Hause selbst. 9227

In unserem Hause, obere Rheinstraße rechts, ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April vermietten. Heß & May. 9565

Ein freundl., möbl. Zimmer zu verm. Marktstr. 12, 1 St. h. 9622
Eine unmöblirte, freundliche Dachstube an eine einzelne Person zu vermietten und gleich zu beziehen Moritzstraße 6. 9623

Ein auch 2 schön möblirte Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermietten. Näh. Exped. 9664

In meinem neu erbauten Hause Bleichstraße 21 sind 3 Logis von je 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermietten. N. Groß. 9938

Ein anständiger, junger Mann kann Theil an einem Zimmer haben Faulbrunnenstraße 4 Parterre. 7812

Ein freundliches Stübchen zu verm. kl. Schwalbacherstraße 3. 10211
Ein möbl. Zimmer zu verm. Friedrichstraße 8, Seitenbau. 10212

In dem Hause Cassellstraße 9 ist der erste Stock und eine Wohnung im zweiten Stock auf 1. April anderweit zu vermietten. Näh. bei Aug. Feith, Schreiner, Bleichstraße 1. 10217

Eine geräumige Mansarde (heizbar) ist auf 1. April an ein stilles Frauenzimmer zu verm. Näh. Dohheimerstraße 8 Part. 10119

Ein Logis im 3. Stock zu vermietten Römerberg 33. 9957

Ein gut möblirtes Zimmer mit Gartenbenutzung ist zu vermietten. Näheres Expedition. 10287

An eine ruhige Familie ist in einer Villa auf 1. April eine schöne Hoch-Parterre-Wohnung, enthaltend 4 geräumige Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Zubehör, zu vermietten. Näheres Expedition. 10377

Neßgergasse 15 ist ein geräumiger Laden mit daranstoßendem Logis auf 1. April zu vermietten. 8082

Ein großer Laden, welcher sich auch als Wirtschaftslocal eignet, ist zu vermietten. Näheres bei Frau Diez, Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße. 8667

Neßgergasse 29 sind zwei Laden mit oder ohne Wohnungen zu vermietten. Näheres Wellritzstraße 18 Parterre. 9015

Zu vermietten

sind auf 1. April, auch früher, in meinem Hause Launusstraße No. 23: Ein großer Laden, welcher sich auch als Restauration-Local eignet, nebst großem Weinkeller, Küche und Zubehör; ein Laden mit anstoßender Wohnung nebst Zubehör; eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus einem Salon, 7 Zimmern, Küche nebst Zubehör; zwei Wohnungen im 4. Stock, je 4 Zimmer, Küche und Zubehör. Wohnungen und Ladenräume sind elegant hergerichtet. Näheres bei J. Brahm, Architect, Elisabethenstraße 10. 7782

Ein Laden

mit Cabinet und Wohnung ist zu vermietten in dem Hause Ecke der großen Burgstraße und Mühlgasse. Näh. bei Friseur Reinhard. 8403

Laden

mit Comptoir auf 1. April zu vermietten. Näh. Webergasse 18 im 1. Stock. 6447

Ein Laden nebst 2 daranstoßenden Zimmern 1. April zu verm. kl. Burgstr. 10. 9016
Laden mit Wohnung per 1. April, sowie eine Wohnung mit anstoßendem Zimmer sogleich zu verm. Webergasse 44. Näheres im Warenladen.

Häfnergasse 4 neben Chr. Rigel Wwe. ist ein Laden mit Ladenzimmer auf 1. April zu vermietten. Näheres bei Lehmann Strauß, Webergasse 3. 9017

Michelsberg 9 ist zum 1. April ein Laden nebst Wohnung zu vermietten. Näh. bei J. B. Wagemann, Bahnhofstr. 9. 9018

Ein Laden nebst Wohnung zu vermietten kl. Burgstr. 12 bei Ph. Pahn, Hof-Sattler. 9019

Läden und Wohnungen zu vermietten

In dem Hause der Daniel Gudus Erben, Ecke der großen und kleinen Burgstraße, sind vom 1. April d. J. an zu vermietten:

- 1) in dem Haupthause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und sonstigem Zubehör, mit allen Räumlichkeiten;
- 2) in dem Haupthause ein geräumiger Laden mit Wohnung;
- 3) in dem Seitengebäude ein geräumiger Laden mit Wohnung.

Näh. bei Rechnungskammerrath Pfeiffer, Louisenstr. 13. 9020

Ein Laden

nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermietten. Das Nähere dem Eigenthümer L. Adermann, Ellenbogengasse 9. 9021

Michelsberg 9 ist der Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermietten. Näh. bei J. B. Wagemann, Bahnhofstraße 9. 9022

Ein großer Laden mit Comptoir ist sogleich oder auf 1. April zu vermietten Langgasse 31. 9023

Der Laden des Herrn Leon ist vom 1. April anderweit zu vermietten. Näheres bei C. Bartels. 102

Die Ladenräume meines Hauses Spiegelgasse 1, welche Herr Schmeißer Franz Becker bewohnte, sind vom 1. October d. J. anderweit zu vermietten. G. D. Schmidt. 80

Ein Laden nebst Ladenzimmer ist per 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermietten Michelsberg 20. Näheres im 3. Stock selbst bei E. Gärten. 109

Eine zu jedem Geschäftsbetrieb frei stehende Räumlichkeit (Parterre) ist ohne oder auch mit einer sehr schönen Wohnung (Bel-Etage) sogleich zu vermietten. Näheres Expedition. 102

Ein geräumiger Laden zu verm. Kirchg. 14. 100

Ein Laden nebst Wohnung Goldgasse 22 zu vermietten. 80

Ein an der Hauptstraße zu Eltvile gelegenes Wohnhaus, 8 Zimmer, 4 Mansarden, 2 Küchen und Hintergebäude mit Garten, ist ganz oder theilweise zu vermietten. Näheres Expedition. 80

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermietten. Näheres Expedition. 80

Elisabethenstraße 21 ist ein großer Weinkeller zu vermietten. 61

Fortgesetzte Karlstraße 28 sind Stallungen mit Wohnungen vermietten. 80

Zu vermietten

mehrere große Werkstätten und Magazine Kirchgasse 12. 75

Ein großer Keller zu vermietten. Näh. Kirchgasse 6a. 108

In einer höheren Beamtenfamilie finden Herren oder Damen eine sorgfamer Pflege Pension. Versiegelte Adressen unter M. M. L. 3. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 60

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21 a. 92